

Nevinghoff 40, 48147 Münster
Tel.: 02 51 / 23 76 – 5 95, Fax: - 5 97

Siebengebirgsstr. 200, 53229 Bonn
Tel.: 02 28 / 4 34 - 0, Fax: - 22 02

mail: lufa@lwk.nrw.de
www.lufa-nrw.de

Diagnostisches Material

Seite 1 von 2

Auftraggeber/Besitzer:

Kostenträger:

Hoftierarzt:

Name, Vorname

Name, Vorname

Name, Vorname

Straße

Straße

Straße

PLZ, Ort

PLZ, Ort

PLZ, Ort

Tel.

Fax

Tel.

Fax

Tel.

Fax

e-mail

e-mail

e-mail

Molkerei:

Liefer-Nr.:

Probenahmedatum

Probenehmer:

Durchschrift an:

- Beratungsorganisation
- Tiergesundheitsdienst, z. H.:
- Sonstige:

Angaben zur Probe (siehe auch Rückseite)

Tierart: Schwein Rind Schaf Alter/Gewicht.....
 Biene Pferd Ziege Sonstige.....

Probe-Material:

- Kot, Stuhl Nasentupfer Cervixtupfer Urin, Harn Milch
 Haut Sperma Vorsekret Fleischsaft Blut, Serum
 Honig Futterkranz Sonstiges:

Untersuchung auf:

..... Vakzine
 Resistenztest

(Weitere Hinweise zur Probe auf der Rückseite möglich)

lfd. Nr.	Probe Nr. LUFA	Bezeichnung der Probe	lfd. Nr.	Probe Nr. LUFA	Bezeichnung der Probe
1			6		
2			7		
3			8		
4			9		
5			10		

Nur vom Labor auszufüllen!

Prüfparameter

- | | | |
|---|--|--|
| <input type="checkbox"/> bakt. Infektionserreger | <input type="checkbox"/> Haemophilus / Actinobacillus | <input type="checkbox"/> Trichomonaden |
| <input type="checkbox"/> Salmonellen | <input type="checkbox"/> Streptokokken | <input type="checkbox"/> Taylorella equigenitalis |
| <input type="checkbox"/> Brachyspira hyodysenteriae | <input type="checkbox"/> Staphylokokken | <input type="checkbox"/> Hefen/Schimmelpilze |
| <input type="checkbox"/> Clostridium perfringens | <input type="checkbox"/> Actinobaculum suis | <input type="checkbox"/> Hautpilze |
| <input type="checkbox"/> E. coli | <input type="checkbox"/> ELISA | <input type="checkbox"/> Paenibacillus larvae larvae |
| <input type="checkbox"/> Pasteurella multocida | <input type="checkbox"/> weitere Differenzierung | <input type="checkbox"/> Parasitologie |
| <input type="checkbox"/> Bordetella bronchiseptica | <input type="checkbox"/> Campylobacter sp. | <input type="checkbox"/> zuchthygienische Untersuchung |
| <input type="checkbox"/> Mykoplasmen | | |

Laboreingang

Beginn der Untersuchung

Poststempel

Verpackung

Bitte wenden!

Vorbericht zu den eingesandten Proben

Seite 2 von 2

Krankheitserscheinungen:

- keine beobachtet
 - Routinekontrolle
 - Nachkontrolle nach Behandlung
 - Husten, Nasenausfluss, Atembeschwerden
 - erhöhte Zellzahl
 - Mastitis
- Datum d. letzten Untersuchung:

- Störung der Fortpflanzung
- Harnwegsinfektion
- Durchfall mit/ohne Blut
- Hautveränderungen
- Sonstige:

Diese Proben stammen von antibiotisch vorbehandelten Tieren: nein ja

Sie wurden zuletzt behandelt am: mit

Nur bei Stuten angeben: Wenn bakteriologisch unbedenklicher Keimgehalt, bestehen keine Bedenken gegen eine Bedeckung.

Verdachtsdiagnose:

Bemerkungen:

Platz für weitere Proben:

lfd. Nr.	Probe Nr. LUFA	Bezeichnung der Probe	lfd. Nr.	Probe Nr. LUFA	Bezeichnung der Probe
11			16		
12			17		
13			18		
14			19		
15			20		

.....
Datum und Unterschrift Probenehmer

.....
Datum und Unterschrift Auftraggeber

Wichtige Hinweise zur Probenahme

- Möglichst nur Proben von lebenden, akut erkrankten, nicht antibiotisch behandelten Tieren einsenden!
- Verunreinigung, Austrocknen der Probe vermeiden.
- Kleine Probenmengen als „Tupfer mit Transportmedium“ versenden (Tierarzt fragen)
- Sterile auslauf- und bruch sichere Probengefäße verwenden!
- Proben kühl bei 4 °C max. 24 Stunden lagern, nicht tiefgefrieren!
- Vorbericht sorgfältig ausfüllen!

Kotproben: möglichst direkt vom Einzeltier, nicht vom Stallboden, innerhalb von 24 Stunden nach Krankheitsbeginn nehmen!
Probengefäß nicht ganz füllen.

Nasen-, Cervix tupfer usw.:
Nur "Tupfer mit Transportmedium" nutzen!

Milchproben:

- Euter gründlich säubern!
- Erste drei Milchstrahlen jeder Zitze verwerfen!
- Zitzenkuppe mit alkoholgetränkten Wattebausch o.ä. reinigen und desinfizieren!
- Probenahme mit sauberen Händen durchführen